



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Bergedorf  
Bezirksversammlung

<b>Antrag öffentlich</b>  CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr.: <b>21-2000</b>
	Datum: 09.02.2024  Aktenzeichen:

<b>Beratungsfolge</b>		
	<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
	Regionalausschuss	12.03.2024

## **Neue Markierung an der Einmündung Süderquerweg/Durchdeich**

### **Sachverhalt:**

A n t r a g  
nach § 15 der Geschäftsordnung  
der BAbg. Froh, Pelch, Garbers, Woller, Capeletti und CDU-Fraktion

Von Bürgern wird immer wieder angesprochen, dass es an der sehr weiträumigen Einmündung Durchdeich/Süderquerweg zusätzlicher Markierungen bedarf, um die wartenden und einbiegenden Fahrzeuge besser miteinander in Einklang zu bringen. Hierzu sollten im Mündungsbereich neue Markierung aufgebracht werden.

Zurzeit gibt es immer wieder Konflikte zwischen Fahrzeugen die aus Richtung Hamburg kommend in den Durchdeich einbiegen wollen und Fahrzeugen, die aus dem Durchdeich in Richtung Kirchwerder fahren wollen. Die Fahrzeuge, die aus Richtung Hamburg kommend nach links in den Durchdeich einbiegen, müssen so geführt werden, dass sie nicht mehr die Fahrzeuge aus dem Durchdeich schneiden. Dies würde gleichzeitig dazu führen, dass die aus Richtung Kirchwerder kommenden Fahrzeuge, bei einer entsprechenden Markierung, ein gutes Sichtfeld beim Abbiegen hätten.

Es wäre daher wünschenswert, wenn Polizei und Tiefbauamt sich diese Situation vor Ort einmal anschauen, um für einen besseren und sicheren Verkehrsablauf zu sorgen.

### **Petition/Beschluss:**

1. Die Bezirksamtsleiterin möge mit Polizei und Tiefbauabteilung des Bezirksamts prüfen, wie an der Einmündung auf dem Durchdeich eine ergänzende verkehrssichere Mittel-Markierung angeordnet und umgesetzt werden könnte.
2. Die Bezirksamtsleiterin möge über das Ergebnis ihrer Bemühungen im RgA berichten.

### **Anlage/n: Skizze**